

Innovativ: die Praktische Ausbildung nach INSOS


INSOS Schweiz hat 2007 die Praktische Ausbildung (PrA) nach INSOS ins Leben gerufen. Bis dahin gab es in der Schweiz kein einheitliches Berufsbildungsangebot für junge Menschen mit Beeinträchtigung. Dem Verband ist es mit der PrA gelungen, diese Lücke im Berufsbildungssystem zu schliessen. Die Praktische Ausbildung nach INSOS orientiert sich an den individuellen Fähigkeiten von Jugendlichen, die der zweijährigen Attestausbildung (EBA) aufgrund einer Lern- oder Leistungsbeeinträchtigung nicht – oder noch nicht – gewachsen sind. Ziel der PrA ist es, diesen jungen Menschen eine Zukunftsperspektive zu geben und ihre Integrationschancen im ersten Arbeitsmarkt zu verbessern.

Am Puls: aktiv in der Bildung des Fachpersonals

INSOS setzt sich dafür ein, dass im Sozialbereich auch in Zukunft genügend und gut qualifiziertes Fachpersonal zur Verfügung steht. Auf nationaler, regionaler und kantonaler Ebene ist der Verband in den Organisationen der Arbeitswelt sowie in verschiedenen Fachgremien des Bereichs Bildung vertreten. INSOS vertritt die bildungspolitischen Interessen der Institutionen für Menschen mit Behinderung und arbeitet aktiv bei der Konzeption von neuen Aus- und Weiterbildungsangeboten mit.



**Lebensqualität
für Menschen
mit Behinderung**



Wohnheime und andere Wohnformen bieten Menschen mit Behinderung Unterstützung, Begleitung und ein Zuhause.

INSOS Schweiz
Hauptsitz
Zieglerstrasse 53
3000 Bern 14
Telefon 031 385 33 00
Fax 031 385 33 22
zs@insos.ch, www.insos.ch

INSOS Suisse
Geschäftsstelle Suisse romande
Avenue de la Gare 17
1003 Lausanne
Téléphone 021 320 21 70
Fax 021 320 21 75
sr@insos.ch, www.insos.ch

Nationaler Branchenverband der Institutionen für Menschen mit Behinderung
Association de branche nationale des institutions pour personnes avec handicap
Associazione nazionale di categoria delle istituzioni per persone con handicap
Associazion nazionala da branscha da las instituziuns per persunas cun impediment

Lebensqualität für Menschen mit Behinderung

INSOS Schweiz vertritt als nationaler Branchenverband die Interessen von 750 Institutionen für Menschen mit Behinderung. 60 000 Menschen mit unterschiedlichsten Beeinträchtigungen finden dort Arbeit, eine Tagesstruktur sowie ein Zuhause und erhalten die Möglichkeit, eine Integrationsmassnahme oder eine berufliche Massnahme zu absolvieren.

«Lebensqualität für Menschen mit Behinderung – dafür setzt sich INSOS Schweiz mit Nachdruck ein. In den INSOS-Institutionen steht der Menschen mit all seinen Bedürfnissen und Fähigkeiten im Zentrum.»

Marianne Streiff, Nationalrätin und Präsidentin INSOS Schweiz

Menschen mit Behinderung haben Anspruch auf gleiche Chancen und Möglichkeiten wie Menschen ohne Behinderung. Die INSOS-Institutionen bieten ihnen eine optimale Betreuung, Begleitung und Förderung und ermöglichen ihnen damit die Teilnahme und Teilhabe am gesellschaftlichen, kulturellen und sozialen Leben. INSOS Schweiz unterstützt die Institutionen bei dieser wichtigen Aufgabe auf fachlicher und politischer Ebene.

Politisch engagiert

INSOS nimmt auf politischer Ebene aktiv Einfluss. Der nationale Branchenverband nimmt an Vernehmlassungen teil, arbeitet in verschiedenen nationalen Fachgremien mit, meldet sich zu aktuellen politischen Themen öffentlich zu Wort und pflegt Kontakte zu Politikerinnen, Politikern und Behörden. INSOS setzt sich für optimale Rahmenbedingungen, für genügend und gut ausgebildetes Personal sowie für die Einhaltung und Weiterentwicklung von Qualitätsstandards in den Institutionen für Menschen mit Behinderung ein. Ziel ist immer eine hohe Lebensqualität für Menschen mit Behinderung.

Fachlich kompetent

INSOS stellt der interessierten Öffentlichkeit und den Mitgliedern Fachkompetenz sowie breites, erprobtes Wissen zur Verfügung. Für die Facharbeit sind die sechs nationalen Fachkommissionen Arbeit, Berufliche Integration, Bildung, Psychische Beeinträchtigung, Tagesstätten und Wohnen zuständig. Sie geben fachliche Impulse, gestalten Entwicklungen in ihrem Fachbereich aktiv mit, erarbeiten Grundlagen und Publikationen für die Praxis und führen Tagungen zu aktuellen Themen durch.

Der Mensch im Zentrum

Die 750 INSOS-Institutionen richten ihre Angebote konsequent auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Menschen mit Behinderung aus. Bei ihrer Arbeit stehen der Mensch und sein Anspruch auf Selbstbestimmung und Autonomie im Zentrum. Die Institutionen verfügen über ausgewiesene Fachkompetenz und bieten eine hohe Qualität in der Betreuung und Begleitung von Menschen mit Behinderung. Damit erfüllen sie auch die Aufgaben, die ihnen die Gesellschaft, der Bund und die Kantone übertragen haben.

Nationale und lokale Verankerung

INSOS führt nebst dem Hauptsitz in Bern eine Geschäftsstelle in Lausanne. Mit den sechs Regionalverbänden und 26 Kantonalgruppen ist der Branchenverband auch auf regionaler und kantonaler Ebene aktiv.

Attraktives Netzwerk für Mitglieder

INSOS bietet seinen Mitgliedern ein lebendiges Netzwerk, verschiedenste Dienstleistungen wie Beratung, Interessenvertretung, Tagungen und Fachinformationen sowie günstige Einkaufsmöglichkeiten. Daneben profitieren INSOS-Mitglieder dank der Zusammenarbeit mit agogis in Zürich (agogis INSOS W&O) und mit Bildungsanbietern in der Romandie von praxisnahen und branchengestützten Bildungsangeboten.



In den Werkstätten gehen 25 000 Menschen mit Behinderung einer Arbeit nach, die ihren Fähigkeiten angepasst ist.



In den Tagesstätten finden Menschen mit Behinderung eine sinnvolle Tätigkeit und erleben Gemeinschaft.



Die Institutionen stellen insgesamt 6000 Plätze für Integrationsmassnahmen und berufliche Massnahmen zur Verfügung.